

## (Fehl-)Investitionen in Innovationen – ein Thema für die gesamte Branche!



Nikolaus Graf Kerssenbrock, Partner der CTG Corporate Transformation Group GmbH

Zunehmender Wettbewerb auf dem Energiemarkt und Regulierung verschärfen die Herausforderungen für Energieversorger und zwingen diese zunehmend zum radikalen Umdenken. Unternehmen sind jetzt aufgefordert, sich zukunftssicher aufzustellen und Wege zu finden, um dauerhaft ihre Marktposition zu erhalten.

Damit gewinnen auch Innovationen an Bedeutung. Innovationen – also Neuerungen – entstehen, wenn Ideen und Erfindungen konkret umgesetzt werden, z. B. in Form neuer Geschäftsmodelle, neuer Wertschöpfungsstufen, neuer Produkte und Erzeugungstechnologien oder auch neuer Prozesse wie der Automatisierung des Ableseprozesses durch intelligente Zähler. Derzeit diskutiert die Branche über neue Technologien, Elektromobilität, Internet der Energie, Smart Grids und Smart Meter. Die vielfältigen Vorstellungen reichen bis zum Smart Home, dem vollkommen automatisiert gesteuerten, mit Energie versorgten und zugleich Energie produzierenden Haus im Smart Grid. Innovationen werden in den kommenden Jahren die Branche und unsere Lebenswelt gravierend verändern. Und sie eröffnen neue Ertragsquellen und tragen damit dazu bei, dass sich Unternehmen im dynamischen Wettbewerbsumfeld erfolgreich behaupten können.

Viele Unternehmen prüfen derzeit, ob und in welche Innovationen und die dafür erforderliche Infrastruktur sie investieren. Erst in mehreren Jahrzehnten zeigt sich jedoch der Nutzen der Investition, In-

vestitionsentscheidungen müssen jedoch im Hier und Heute getroffen werden. Unternehmen sind dennoch gehalten, dieses Investitionsrisiko einzugehen, wenn sie nicht Gefahr laufen wollen, ins Abseits zu geraten.

Die Geschichte des Fortschritts belegt jedoch, dass sich nicht alle Innovationen durchsetzen. Zentral wird damit die Frage, welche Innovationen in Zukunft erfolgreich sind und in welche investiert werden sollte. Wann wird sich die künftige Entwicklung herauskristalisieren, und lassen sich die wichtigsten Trends schon heute erkennen?

Um dies zu erfahren, untersucht die vom Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft und CTG gemeinsam durchgeführte Trendstudie »Innovationen in der Energiewirtschaft« aktuelle Innovationstrends in der Energiebranche bis zum Jahr 2025.

Dabei stehen die folgenden Fragen im Vordergrund:

- Welchen Stellenwert nehmen Innovationen in der Branche ein,
- welche politischen und regulatorischen Rahmenbedingungen bremsen die Entwicklung und welche fördern sie, und
- welche Innovationsentwicklungen erwarten die Energieversorger bis zum Jahr 2025?

So soll ein klareres Bild von der Innovationstätigkeit der Branche entstehen, denn nur detailliertes Wissen hierüber kann Unternehmen dabei unterstützen, die eigene Strategie zu schärfen und die richtigen Weichen für die Zukunft zu stellen. Eine spannende Herausforderung für die gesamte Branche.